



KANTON
NIDWALDEN

JUSTIZ- UND
SICHERHEITSDIREKTION

KANTONSPOLIZEI

Kreuzstrasse 1, Postfach 1242, 6371 Stans
Telefon 041 618 44 66, www.nw.ch

Stans, Montag, 10. Februar 2025, 16:23 Uhr

MEDIENMITTEILUNG

(Nr. 07/2025)

Stans NW: Fluchtversuch vor Polizeikontrolle

In den frühen Sonntagmorgenstunden versuchte ein Fahrzeuglenker sich einer Verkehrskontrolle zu entziehen. Nach einer kurzen Nachfahrt und dem Beizug eines Polizeihundes, konnte der unter Drogeneinfluss stehende Fahrzeuglenker gestellt werden. Er war nicht im Besitz eines gültigen Führerausweises.

Am Sonntag, den 9. Februar 2025, um zirka 02.30 Uhr, führte die Kantonspolizei Nidwalden auf der Buochserstrasse, im Bereich Rieden in Stans, eine Verkehrskontrolle durch. Während der Kontrolle näherte sich ein schwarzer Kleinwagen von Stans herkommend, wendete plötzlich kurz vor der Kontrollstelle und fuhr wieder zurück in Richtung Stans.

Nach einer kurzen Nachfahrt entdeckte die Polizei das Fahrzeug mit ausserkantonalen Kontrollschildern neben der Buochserstrasse in Stans im Wiesland. Die Beifahrerin befand sich zu diesem Zeitpunkt im Begriff, das Fahrzeug zu verlassen. Der Fahrzeuglenker hingegen flüchtete vor dem Eintreffen der Einsatzkräfte in unbekannte Richtung.

Umgehend wurde ein Polizeihundeführer der Luzerner Polizei aufgeboten. Der mutmassliche Fahrzeuglenker, ein 44-jähriger kosovarischer Staatsangehöriger, konnte kurze Zeit später durch den beigezogenen Diensthund "Rusty" in einem nahegelegenen Wohngebiet aufgespürt und durch die Polizeipatrouille festgenommen werden.

Ermittlungen ergaben, dass der Mann unter Drogeneinfluss stand und nicht im Besitz eines gültigen Führerausweises war.

Der fehlbare Fahrzeuglenker wird an die Staatsanwaltschaft Nidwalden verzeigt. Nach der polizeilichen Einvernahme wurde er aus der Polizeihaft entlassen.

Kantonspolizei Nidwalden

Oblt Marco Niederberger, Chef Verkehrs- und Sicherheitspolizei